Ressort: Finanzen

Bahn fordert Schlichter im Tarifstreit mit Lokführern

Berlin, 25.04.2015, 08:11 Uhr

GDN - Angesichts des Tarifstreites mit der Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer (GDL), hat die Deutsche Bahn (DB) gefordert, den Konflikt mit einem Schlichter zu lösen. "Wir müssen mit der GDL zurück an den Verhandlungstisch und eine objektive Bestandsaufnahme machen. Deswegen sind wir auch weiter offen für eine Schlichtung", sagte Bahn-Personalvorstand Ulrich Weber gegenüber der "Bild"-Zeitung (Samstagausgabe).

"Hier sollte die GDL ihr Nein überdenken." Weber warnte die GDL vor immer neuen Eskalationen im Tarifkonflikt: "Was wir jetzt brauchen, sind keine neuen Drohungen, sondern Klarheit, was gemeinsam geht." Der für Montag geplante Verhandlungstermin wurde abgesagt. Ob Bahn und GDL am kommenden Mittwoch weiter verhandeln, ist noch unklar. Die Bahn hält an dem Termin fest, bestätigte eine Konzernsprecherin. Weber stellte klar: "Niemand will der GDL ihre Grundrechte absprechen. Wir wollen mit beiden Gewerkschaften zügig zu Ende kommen." Mit der Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft will die Deutsche Bahn bis zum 21. Mai einen weiteren Tarifvertrag aushandeln.

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-53515/bahn-fordert-schlichter-im-tarifstreit-mit-lokfuehrern.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc. 3651 Lindell Road, Suite D168 Las Vegas, NV 89103, USA (702) 943.0321 Local (702) 943.0233 Facsimile info@unitedpressassociation.org info@gna24.com www.gna24.com